

Statistische Berichte

des Statistischen Amtes des Saarlandes

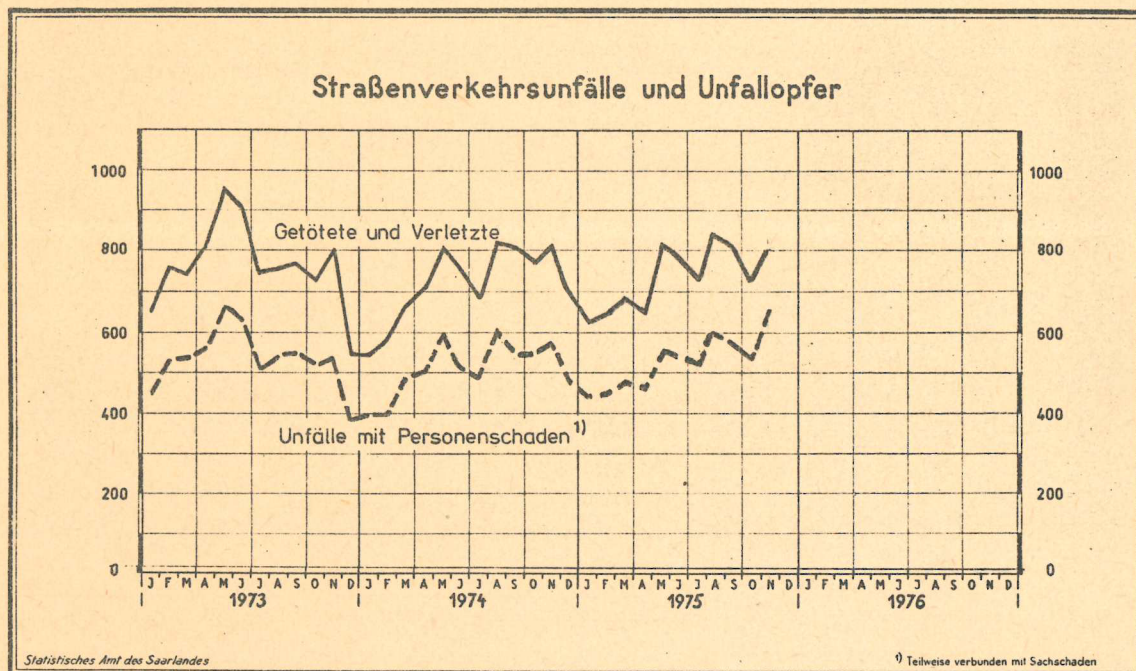
Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3,

Fernsprecher 59 29

H 11 - m 11/75

Ausgegeben am 8. März 1976

Straßenverkehrsunfälle im November 1975



Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen

Monat Zeitraum	Unfälle ins- gesamt	davon mit		getötete und verletzte Personen			
		Personen- schaden	nur ¹⁾ Sachschaden	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	z u - s a m m e n
November 1975	2 427	555	1 872	21	214	565	800
Oktober 1975	2 179	535	1 644	16	181	526	723
Veränderung							
Anzahl	+ 248	+ 20	+ 228	+ 5	+ 33	+ 39	+ 77
in %	+ 11,4	+ 3,7	+ 13,9	+ 31,3	+ 18,2	+ 7,4	+ 10,7
November 1975	2 427	555	1 872	21	214	565	800
November 1974	2 362	577	1 785	27	229	561	817
Veränderung							
Anzahl	+ 65	- 22	+ 87	- 6	- 15	+ 4	- 17
in %	+ 2,8	- 3,8	+ 4,9	- 22,2	- 6,6	+ 0,7	- 2,1
Jan. — Nov. 1975	22 585	5 748	16 837	235	2 202	5 707	8 144
Jan. — Nov. 1974	21 646	5 698	15 948	216	2 529	5 260	8 005
Veränderung							
Anzahl	+ 939	+ 50	+ 889	+ 19	- 327	+ 447	+ 139
in %	+ 4,3	+ 0,9	+ 5,6	+ 8,8	- 12,9	+ 8,5	+ 1,7

1) Einschließlich Bagatellunfälle

Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter)

Vorbemerkungen:

Ein für die Straßenverkehrsunfallstatistik meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen und Plätzen Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind.

Bei Unfällen wird unterschieden nach:

Unfällen mit Getöteten, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen getötet wurden;

Unfälle mit Schwerverletzten, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen schwer verletzt wurden;

Unfälle mit Leichtverletzten, bei denen eine oder mehrere Personen leicht verletzt wurden.

Diese drei Unfallarten ergeben zusammen die Unfälle mit Personenschaden; dabei kann auch Sachschaden entstanden sein. Daneben werden die Unfälle mit Sachschaden erfaßt, darunter sog. Bagatellunfälle, d.h. bei keinem der Beteiligten liegt der Sachschaden höher als 1000 DM.

Als Beteiligte an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst - oder deren Fahrzeuge - Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als Verunglückte zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden.

Als Getötete gelten Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.

Als Schwerverletzte gelten Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert werden.

Als Leichtverletzte werden Personen gezählt, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderlich machen.

Als Unfallursachen werden nur solche erfaßt, die von den aufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden. Dabei können für den Hauptverursacher und für den Mitverursacher bis zu 3 Ursachen eingetragen werden, so daß die Zahl der in der Unfallstatistik ausgewiesenen Ursachen immer höher sein muß als die Zahl der Unfälle.

Ab Januar 1975 wird nach 7 Unfalltypen unterschieden:

- 1) Fahr Unfall
- 2) Abbiegeunfall
- 3) Einbiegen/Kreuzen-Unfall
- 4) Überschreiten-Unfall
- 5) Unfall durch ruhenden Verkehr
- 6) Unfall im Längsverkehr
- 7) Sonstiger Unfall

Außerdem wird nach Außerorts- und Innerortsunfällen ausgezählt, wobei die Ortslage durch die gelben Ortstafeln definiert ist.

Unfälle und Verunglückte
1974 und 1975

Monat	Unfälle insgesamt		Darunter Unfälle mit Personenschaden		Verunglückte Personen					
	1974	1975	1974	1975	Getötete		Schwerverletzte 1)		Leichtverletzte	
					1974	1975	1974	1975	1974	1975
Januar	1 625	1 990	399	445	22	17	165	172	358	438
Februar	1 782	1 744	399	453	14	23	181	159	386	467
März	1 895	2 083	485	484	26	22	212	188	427	477
April	1 914	1 870	502	467	15	20	234	171	467	462
Mai	2 105	2 170	599	560	19	30	274	237	517	550
Juni	1 796	2 020	515	551	24	19	267	222	470	553
Juli	1 709	1 883	496	518	18	18	221	206	459	517
August	1 959	2 129	606	601	18	18	278	253	525	572
September	2 135	2 090	569	579	18	31	266	199	527	580
Oktober	2 364	2 179	551	535	15	16	202	181	563	526
November	2 362	2 427	577	555	27	21	229	214	561	565
Dezember	2 297		480		28		214		459	
Jan.-November	21 646	22 585	5 698	5 748	216	235	2 529	2 202	5 260	5 707

1) Krankenhausbehandlung

Entwicklung der Strassenverkehrsunfälle ab 1963

Jahr	Straßenverkehrsunfälle		Beteiligte Verkehrsteilnehmer bei Unfällen mit Personenschäden					Unfallopfer			
	Saarland insgesamt	darunter mit Personenschaden	insgesamt	darunter				insgesamt	davon		
				Kraftfahrzeuge, Kraftroller	Personenkraftwagen	Lastkraftwagen	Fußgänger		Getötete 1)	Schwerverletzte	Leichtverletzte
1963	17 204	5 644	10 511	1 332	5 320	842	1 661	7 732	260	2 325	5 147
1964	17 157	5 590	10 432	1 138	5 621	760	1 578	7 759	287	2 535	4 937
1965	17 898	5 413	10 145	745	5 472	743	2 166	7 491	293	2 377	4 821
1966	19 427	5 729	10 774	747	6 465	795	1 679	8 000	281	2 292	5 427
1967	19 687	5 602	10 444	703	6 525	636	1 603	7 903	264	2 454	5 185
1968	20 254	5 753	10 756	631	6 806	683	1 528	8 095	254	2 601	5 240
1969	19 632	5 594	10 528	645	6 782	663	1 482	8 074	263	2 589	5 222
1970	24 250	6 542	12 486	623	8 299	752	1 703	9 507	299	2 785	6 423
1971	23 636	6 419	12 237	542	8 412	693	1 487	9 499	304	3 065	6 130
1972	25 274	6 805	12 925	695	8 913	676	1 521	10 038	341	3 238	6 459
1973	24 609	6 454	12 140	769	8 162	638	1 433	9 206	299	2 886	6 021
1974	23 943	6 178	11 674	755	7 845	524	1 339	8 706	244	2 743	5 719

1) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen.

Unfallfolgen

a) Schadensart

Monat	Unfälle insgesamt	Unfälle mit nur Sachschaden zusammen	Davon		Personen- schaden zusammen	Davon Unfälle mit		
			Bagatell- unfälle 1)	ab 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten		Getöteten	Schwer-	Leicht-
November 1975	2 427	1 872	1 526	346	555	19	168	368
Oktober 1975	2 179	1 644	1 317	327	535	15	151	369
November 1974	2 362	1 785	1 636	149	577	26	195	356

1) Unfälle, bei denen bei jedem der Beteiligten oder an einem anderen Gegenstand der Sachschaden unter 1 000 DM liegt.

b) Verunglückte Personen und Unfallbeteiligte

Art der Verkehrsbeteiligung	Verunglückte Personen insgesamt	davon			Unfallbeteiligte bei Unfällen mit Personenschaden 1)		
		Getötete	Schwerverletzte	Leichtverletzte	innerhalb geschlossener Ortslage	außerhalb	insgesamt
Fahrer und Mitfahrer von:							
Mofas, Mopeds	68	3	15	50	56	9	65
Kraftfahrern, Kraftrollern	53	1	19	33	41	6	47
Personenkraftwagen	551	12	128	411	534	203	737
Omnibussen	5	-	1	4	13	1	14
Güterkraftfahrzeugen	9	-	2	7	22	15	37
Zugmaschinen u. Sonderkraftfahrz.	-	-	-	-	1	-	1
Fahrrädern	22	-	4	18	20	2	22
dar. unter 15 Jahren	7	-	-	7	6	1	7
Anderen Fahrzeugen	-	-	-	-	-	-	-
Fußgänger	92	5	45	42	88	6	94
dar. unter 15 Jahren	34	-	19	15	33	1	34
Andere Personen	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	800	21	214	565	775	242	1 017
dar.: unter 15 Jahren	41	-	19	22	52	8	60
65 Jahre und älter	31	3	14	14	33	-	33

1) Nur Fahrzeugführer und Fußgänger

Strassenverkehrsunfälle nach Strassenarten und Unfallfolgen

Straßenart - Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Unfallopfer			Unfälle mit Personen- schaden	Unfallopfer		
		Getötete	Schwer-	Leicht-		Getötete	Schwer-	Leicht-
			verletzte				verletzte	
			November 1975					November 1974
Bundesautobahnen	21	-	8	24	18	-	7	23
Bundesstraßen	144	4	52	163	162	8	60	171
Innerorts	105	1	35	115	113	5	36	117
Außerorts	39	3	17	48	49	3	24	54
Landstraßen I. Ordnung	153	9	69	140	179	10	79	177
Innerorts	107	6	44	99	133	8	57	135
Außerorts	46	3	25	41	46	2	22	42
Landstraßen II. Ordnung	98	3	41	99	74	2	33	69
Innerorts	63	2	32	57	52	2	21	50
Außerorts	35	1	9	42	22	-	12	19
Andere Straßen	139	5	44	139	144	7	50	121
Innerorts	130	5	40	127	139	7	49	117
Außerorts	9	-	4	12	5	-	1	4
Insgesamt	555	21	214	565	577	27	229	561
Innerorts	405	14	151	398	437	22	163	419
Außerorts	150	7	63	167	140	5	66	142

Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Art der Ursache	November	Januar bis	Art der Ursache	November	Januar bis
	1975	Nov. 1975		1975	Nov. 1975
1. Ursachen beim Fahrzeugführer	664	6 613	Andere Fehler beim Fahrzeugführer	51	564
Verkehrstüchtigkeit	104	831	2. Technische Mängel, Wartungsmängel	7	82
dar.: Alkoholeinfluß	98	773	3. Falsches Verhalten der Fußgänger	71	784
Falsche Straßenbenutzung	34	474	Verkehrstüchtigkeit	3	56
Zu schnelles Fahren	172	1 424	dar.: Alkoholeinfluß	3	52
Ungenügender Abstand	56	495	Falsches Verhalten beim Überschreiten der	62	671
Fehler beim Überholen	35	370	Fahrbahn	3	10
Fehler beim Vorbeifahren	3	51	Nichtbenutzen des Gehweges	3	10
Fehlerhaftes Nebeneinanderfahren	-	16	Nichtbenutzen der vorgeschriebenen	1	11
Nichtbeachten der Vorfahrt und Verkehrs-			Straßenseite	1	16
regelung	78	957	Spielen auf oder neben der Fahrbahn	1	20
Falsches Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren	82	864	Andere Fehler der Fußgänger	1	20
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	43	489	4. Straßenverhältnisse	42	286
Fehler durch ruhenden Verkehr, Verkehrs-			Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	39	267
sicherung	2	31	Schlechter Zustand der Straßenoberfläche	3	19
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	4	31	5. Witterungseinflüsse	4	53
Überladung, Überbesetzung	-	16	6. Hindernisse auf der Fahrbahn	5	72
			dar.: Tier auf der Fahrbahn	5	57
			7. Sonstige Ursachen	-	13
			Insgesamt (Summe 1. bis 7.)	793	7 903

Strassenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach Kreisen

STADTVERBAND - Landkreis - L A N D	Straßenverkehrsunfälle					Unfallopfer									
	ins- ge- samt	mit Personen- schaden	davon			Getötete 2)			Schwerverletzte 3)			Leichtverletzte 4)			
			mit nur Sachschaden			ins- ge- samt	davon		ins- ge- samt	davon		ins- ge- samt	davon		
			zu- sammen	Bagatell- unfälle	von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten		inner- halb	außer- halb		inner- halb	außer- halb				
													geschlossener Ortslage	geschlossener Ortslage	geschlossener Ortslage
SAARBRÜCKEN	1 006	214	792	632	160	7	6	1	71	64	7	224	168	56	
Merzig-Wadern	202	55	147	118	29	2	1	1	20	11	9	47	36	11	
Neunkirchen	320	66	254	208	46	3	3	-	17	12	5	73	52	21	
Saarlouis	429	111	318	256	62	3	1	2	50	35	15	118	84	34	
Saar-Pfalz-Kreis	325	67	258	225	33	5	2	3	27	10	17	67	38	29	
St. Wendel	145	42	103	87	16	1	1	-	29	19	10	36	20	16	
S A A R L A N D	2 427	555	1 872	1 526	346	21	14	7	214	151	63	565	398	167	

1) Unfälle mit nur Personenschaden sowie Personenschadensfälle in Verbindung mit Sachschaden.- 2) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an Unfall-
folgen Gestorbenen.- 3) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte.- 4) Sonstige Verletzte.

Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Unfalltypen

Unfalltyp Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen		
		Getötete	Schwer-	Leicht-
			verletzte	
November 1975				
Wagenunfall	168	7	69	176
innerorts	88	4	39	89
außerorts	80	3	30	87
Umbiegeunfall	69	2	23	77
innerorts	56	2	20	64
außerorts	13	-	3	13
Einbiegen/Kreuzen-Unfall	91	2	28	117
innerorts	80	1	21	103
außerorts	11	1	7	14
Überschreiten-Unfall	85	4	42	49
innerorts	83	4	40	49
außerorts	2	-	2	-
Unfall durch ruhenden Verkehr	32	-	11	24
innerorts	31	-	11	22
außerorts	1	-		2
Unfall im Längsverkehr	59	4	24	75
innerorts	36	3	11	42
außerorts	23	1	13	33
Sonstiger Unfall	51	2	17	47
innerorts	31	-	9	29
außerorts	20	2	8	18
Gesamt	555	21	214	565
innerorts	405	14	151	398
außerorts	150	7	63	167